

Stadt Leipheim (Druckversion)

Rathaus | Aktuelles | Stadtleben

Stadtleben**Aktuelles****Landkreismacher gesucht!**

Familienbeauftragter Meinrad Gackowski mit dem Plakatmotiv für die Bewerbung der Zukunftskonferenz. Foto Alexandra Führer, Landratsamt Günzburg

Nach fast 20 Jahren wird das Leitbild "Landkreis Günzburg - Die Familien- und Kinderregion" für das heute und morgen weiterentwickelt, da sich die Region und auch die Rahmenbedingungen verändert haben. Die Kreispolitik hat im September 2018 beschlossen, nicht nur am Leitbild „Landkreis Günzburg - Die Familien- und Kinderregion“ festzuhalten, sondern dies fortzuschreiben und in gemeinsamer Anstrengung weiterhin mit Leben zu erfüllen. Der Kreisausschuss hat dabei betont, dass ein klares und gelebtes Leitbild für die Zukunftsentwicklung einer Region sowie für dessen weiteren Imageaufbau nach innen und außen von zentraler Bedeutung ist. So startet der Landkreis nun einen breiten Prozess zur Neupositionierung des Landkreises Günzburg.

Bürgerbeteiligung steht im Mittelpunkt

„Einbringen kann sich jeder Einzelne, dem die Zukunft der Familien- und Kinderregion am Herzen liegt und mitgestalten möchte. Das Motto lautet „BeStimmeMit!“ so Meinrad Gackowski, der als Familienbeauftragter auch für den Bereich der

Leitbildentwicklung in der Landkreisverwaltung zuständig ist. Unterschiedliche Formate bieten die Möglichkeit, sich einzubringen, wie beispielsweise die beiden Zukunftskonferenzen am 24. Januar in Krumbach sowie am 25. Januar in Günzburg, sowie Arbeitsgruppen zu leitbildrelevanten Einzelthemen, Befragungen oder online über die Landkreishomepage.

Übergreifende gesellschaftliche Themen betreffen auch den Landkreis Günzburg. Die Gesellschaft hat sich in den letzten 20 Jahren verändert, hat sich ebenso weiterentwickelt wie der Landkreis Günzburg. „Initiative ergreifen und sich fit für die Zukunft zu machen, muss die Devise lauten. Macher

und Mitmacher gilt es deshalb zu gewinnen für den Prozess der Weiterentwicklung des Leitbildes „Landkreis Günzburg – Die Familien- und Kinderregion“ und darüber hinaus für ein gemeinsames Handeln vor Ort und für den Landkreis.“ so Gackowski weiter.

Demografischer Wandel und Individualisierung der Gesellschaft sind Wirklichkeit – auch im Landkreis Günzburg

Wir werden älter, die Lebenserwartung steigt, und somit verändert sich auch die Angebotslandschaft vor Ort. Was wird benötigt? Wie kann es gelingen die ärztliche Versorgung auf dem Land künftig sicherzustellen? Auch werden wir bunter, das Thema Migration und Integration wird den Landkreis weiterhin beschäftigen. Wie schaffen wir es, Neuzugewanderte zu integrieren, welche wir auch vor dem Hintergrund des sehr guten Arbeitsmarkts ja vor Ort benötigen? Die Haushalte im Landkreis Günzburg werden immer mobiler, oder müssen es sein. Gerade Jüngere sind nicht mehr so stark an ihren Wohnort gebunden, wie noch die Elterngeneration. Ausbildung und Studium machen oftmals einen Wechsel des Wohnorts notwendig. Wie schaffen wir es, diese jungen Menschen in der Region zu verwurzeln, an den Landkreis zu binden? Bildungsangebote auf hohem Niveau zu halten und bedarfsgerecht auszubauen, wie kann das gelingen? Freizeit bekommt einen höheren Stellenwert, weshalb hier auch entsprechende Angebote im ländlichen Raum eine wichtige Rolle spielen, ein intaktes und breit gefächertes Vereinsangebot ist hier allerdings nur ein Bestandteil. Wie kann dies erhalten werden, welche neuen Angebote sind wünschenswert? Vereinen mangelt es aufgrund des Geburtenrückgangs an Nachwuchs, Mietgliederzahlen sind rückläufig, eine Individualisierung der Gesellschaft nimmt zu. Kann es gelingen gegenzusteuern und wie? Auch die Mitgliederzahlen in der evangelischen und katholischen Kirche sind rückläufig. Die allgemein und auch im ländlichen Raum feststellbare abnehmende Bindung an die Institution Kirche, führt durch Kirchenaustritte zu einem sinkenden Aufkommen an Kirchensteuern. Dies wiederum ist vor Ort spürbar, denn die beiden großen Volkskirchen legen Angebote zusammen und aus Pfarreien werden Pfarreigemeinschaften. Grund hierfür ist sicherlich auch der Nachwuchsmangel an geistlichem Personal. Wie können dann die caritativen und seelsorgerischen Angebote der Zukunft aussehen? Auch Nachbarschaft verändert sich, man geht distanzierter mit einander um. Dies hat auch mit der zunehmenden Individualisierung der Gesellschaft zu tun und der neuen Mobilität, gerade in größeren Orten, wo sich Nachbarn öfters ändern. Wie kann Nachbarschaft gestaltet, wie und wo Möglichkeiten der Begegnung geschaffen werden? Ein wichtiger Wirtschaftszeig im Landkreis ist der Tourismus geworden, nicht zuletzt durch die Ansiedelung von Legoland Deutschland. Wie kann der Landkreis hier noch stärker profitieren und weiter wachsen? Ein wichtiges Thema ist auch der Umweltschutz im Landkreis. Wie kann das Umweltbewusstsein weiter gefördert werden, eine in weiten Teilen noch intakte Umwelt bewahrt und geschützt werden? Diese und weitere Fragen und Themen stehen im Mittelpunkt der kommenden Jahre.

BeStimmeMit!

Der Landkreis Günzburg und seine Bürgerinnen und Bürger haben vielfältige Gelegenheiten mit dem eigenen sozialen und kulturellen Kapital die Zukunft zu gestalten bzw. im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten mit zu gestalten. So soll die Lebensqualität nicht nur bewahrt, sondern gestärkt werden. So soll der Landkreis ein noch attraktiverer Wirtschafts- und Bildungsstandort werden, digitaler, noch umweltbewusster und vor allem auch nach wie vor das bleiben was er ist: liebens- und lebenswert mit dem Markenzeichen eben „Die“ Familien- und Kinderregion zu sein. In diesem Sinne: Landkreismacher gesucht!

Zukunftskonferenzen im Januar 2020

Anmeldung zu folgenden Terminen:

Freitag, **24. Januar 2020**, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr in Krumbach in der neuen FOS/BOS, Lichtensteinstr. 14

oder

Samstag, **25. Januar 2020**, von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr in Günzburg, im Sparkassensaal der Sparkasse Günzburg-Krumbach, An der Kapuzinermauer 2

Beim Team Leitbildentwicklung und Kultur im Landratsamt über die Homepage des Landkreises unter www.landkreis-guenzburg.de/events. Gerne auch per E-Mail unter [leitbild\(@\)landkreis-guenzburg.de](mailto:leitbild(@)landkreis-guenzburg.de) oder telefonisch unter 08221/95-154

Beteiligung an der Weiterentwicklung des Leitbilds auch online möglich

Wer an den Zukunftskonferenzen nicht teilnehmen kann oder wer sich online einbringen möchte, kann dies auch über die Homepage des Landkreises unter www.landkreis-guenzburg.de/bestimmemit/kontakt machen.

Die Weiterentwicklung des Leitbildes ist ein Kooperationsprojekt des Landkreises Günzburg und des Regionalmanagements für den Landkreis Günzburg und wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Weitere Informationen sind auf der Homepage des Landkreises zu finden.

[zurück zur Übersicht](#)

http://www.leipheim.de/de/rathaus/aktuelles/stadtleben/?no_cache=1